

EINE NEUE RASSE VON *COSSUS COSSUS* L. AUS OST-ANATOLIEN (LEPIDOPTERA, COSSIDAE)

Von Georg FRIEDEL, Wien

Im Jahre 1969 brachten die Wiener Entomologen Dr. Fritz Kasy und Ernst Arenberger von einer ausgedehnten Sammelreise durch Anatolien einige Exemplare einer weißen Cossidae mit. Die Falter verschwanden innerhalb kürzester Zeit in den Sammlungen des Naturhistorischen Museums und einiger Wiener Entomologen, zu welchen auch ich gehörte. Nun hatten wohl mehrere Sammler je 1-2 Stück dieser interessanten und zunächst undeterminierbaren Form, jedoch hatte wegen der Kleinserien niemand Lust, sich mit ihr zu befassen.

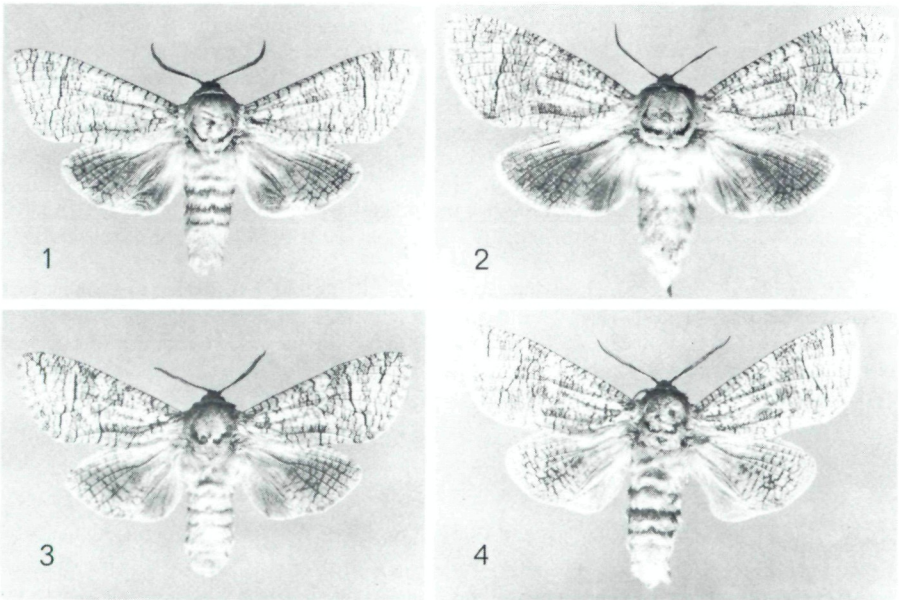


Abb. 1-4: *Cossus cossus guerienensis* n. ssp.
1: Holotypus ♂; 2: Allotypus ♀; 3: Paratypus ♂; 4: Paratypus ♂.
Alle 3/4 nat. Größe.

Im Juli 1976 sammelten Freund Pinker und ich in der Umgebung des kleinen ostanatolischen Städtchens Gürün, nämlichem, wo vorerwähnter Fund getätigt wurde, und es gelang, hievon eine Serie zu erbeuten.

In seiner Monographie der Cossidae II aus dem Jahre 1956 hat DANIEL 5 Großrassen (Subspecies) von *Cossus cossus* zitiert. Ein Jahr später hat WILTSHIRE in „The lepidoptera of Iraq“ zwei weitere Subspecies beschrieben. Alle sind durch gutes Bildmaterial belegt. Nach zusätzlicher Besichtigung aller Subspecies in den Sammlungen von Frau Vartian, Herrn Witt, der des Bayerischen Staates und des Wiener Naturhistorischen Museums besteht kein Zweifel, daß es sich bei dem eingangs erwähnten *Cossus* um eine weitere, um eine achte Subspecies von *Cossus cossus* handelt.

Ich benenne diese Rasse nach dem Fundort Gürün:

Cossus cossus guerenensis n.ssp.

Holotypus ♂: Asia min., Gürün, 1.-10. Juli 1976, leg. Friedel, coll. Friedel.

Paratypen: 25 ♂♂ und 2 ♀♀ mit den gleichen Daten wie der Holotypus, in coll. Friedel; 20 ♂♂, Asia min., Gürün, A. Juli 1976, Pinker leg., in coll. Pinker; 4 ♂♂, Asia min. or., Prov. Sivas, Gürün, 1200 m, 1.7.76, leg. F. Weisert, in coll. Weisert; 5 ♂♂, Asia min., 22.6.69, W. v. Gürün 1300 m (100 km NW v. Malatya), leg. Arenberger, in den Sammlungen Bender, Reisser, Pinker und Friedel; 2 ♂♂, Asia min., 22.6.1969 W. v. Gürün 1300 m (100 km NW v. Malatya), F. Kasy leg., in der Sammlung des Nat. Hist. Museums in Wien.

Die Flügelform und Spannweite gleich wie mitteleuropäische *Cossus cossus*. Das Charakteristikum dieser Rasse, wodurch sie sich von allen anderen bisher bekannten deutlich unterscheidet, ist die sehr helle Grundfarbe aller Flügel, welche zwischen einem blau- und einem creme-stichigen Weiß liegt. Die sehr unregelmäßige Strichelung aller 4 Flügel wirkt dadurch besonders kräftig. Wie variabel diese Rasse sein kann, mögen die Abbildungen 1-4 zeigen. Zwischen ganz einfarbigen Exemplaren und solchen mit stark verdunkelten Hinterflügeln und dunklen wolkigen Flecken auf den Vorderflügeln gibt es alle Varianten. Es gibt auch vereinzelte ♂, bei welchen die sonst weißen Fransen gescheckt sind. Alle Flügelunterseiten haben in der Mitte einen mehr oder weniger kräftigen bräunlichen runden Fleck von ca 2 mm Durchmesser, der manchmal auf die Oberseite durchschlägt.

Fühler in beiden Geschlechtern gleich *Cossus cossus*, Scheitel und Halskragen hellockerfarben, der Thorax blassblau bis bleifarben (bleicht sehr schnell aus), unmittelbar hinter dem Halskragen und hinter der schwarzen Bogenlinie hellbraun, ebenso die Schulterdecken. Abdomen von derselben Farbe wie die Vorderflügel, bei den ♂ mit schwacher dunkler Beringung, bei den ♀ ohnè solche.

LITERATUR

DANIEL, F., 1956: Monographie der palaearktischen Cossidae II. Mitt. Münch. Ent. Ges. 46: 243-288, t. 8-10.

WILTSHIRE, E. P., 1957: The Lepidoptera of Iraq. Nicholas Kaye Lmtd., London. 162 pp., 17 Tafeln.

Anschrift des Verfassers: Dipl. Ing. Georg FRIEDEL
Richter gasse 8, A - 1070 Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Friedel Georg

Artikel/Article: [Eine neue Rasse von *Cossus cossus* L. aus Ost-Anatolien \(Lepidoptera, Cossidae\). 29-30](#)